

WUSSTEST DU SCHON ...



- dass das RED RIBBON weltweit Solidarität mit HIV-Positiven und AIDS-Kranken symbolisiert? Es vereint die Menschen im gemeinsamen Kampf gegen diese Immunschwäche.

Das RED RIBBON ist **rot** wie die Liebe, zum Zeichen der Leidenschaft und Toleranz gegenüber den Betroffenen; **rot** wie Blut, stellvertretend für den Schmerz über die vielen Toten, die der HI-Virus bereits gefordert hat; **rot** wie die Wut über die Hilflosigkeit, mit der die Menschheit einer Krankheit gegenübersteht, für die es bis zum heutigen Tag keine Aussicht auf Heilung gibt; **rot** zum Zeichen der Warnung vor der leichtsinnigen Missachtung eines der größten Probleme unserer Zeit.

- dass sich weltweit **39,5 Millionen** Menschen mit dem HI-Virus infiziert haben? Davon sind **17,7 Millionen Frauen** und **21,8 Millionen Männer** betroffen.
- dass sich in Deutschland **56.000** Menschen mit dem HI-Virus infiziert haben? Davon sind **8.500 Frauen** und **47.500 Männer** betroffen.

Auch Du kannst ganz einfach und ohne Aufwand schon damit helfen, indem Du offen über AIDS sprichst; indem Du Dich gegenüber HIV-Infizierten und an AIDS erkrankten Menschen nicht verschließt!



SO STELLST DU KONTAKT MIT UNS HER

Komm vorbei oder ruf uns an!

AIDS-Hilfe Leipzig e.V., Ossietzkystraße 18, 04347 Leipzig

■ Telefonberatung

Beratungstelefon: **0700-44533-341**

(14 Cent/Minute Montag-Freitag von 8 bis 18 Uhr; sonst 8 Cent/Minute)

Dienstag und Donnerstag von 13 bis 21 Uhr

■ Persönliche Beratung

Dienstag und Donnerstag von 15 bis 21 Uhr

Mittwoch von 15 bis 18 Uhr

(sowie nach persönlicher Terminvereinbarung)

■ Kontaktcafé

Dienstag und Donnerstag von 17 bis 22 Uhr

■ Kontakt/Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr

Freitag von 10 bis 13 Uhr

Telefon (03 41) 2 32 31 26

Telefax (03 41) 2 33 39 68

E-Mail: info@leipzig.aidshilfe.de

<http://leipzig.aidshilfe.de>

■ Weitere Infos im Internet

♂♀ www.gesicht-zeigen.info

♂♂ www.PoppPiraten.de

anonym
kompetent
vertraulich

AIDS HILFE LEIPZIG e.V.
Reden wir miteinander

Chlamydien

... klingt nur, als kämen sie von einem anderen Stern

HW-KREATIV PROJEKTE ■ SK M SEYFERTH

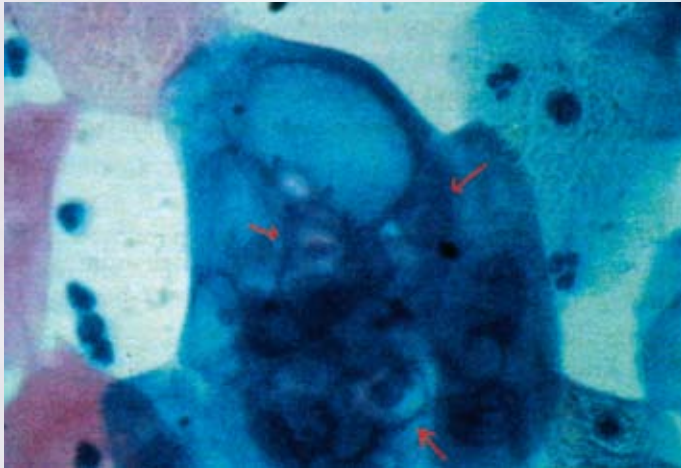


AIDS HILFE LEIPZIG e.V.
Reden wir miteinander

WAS SIND CHLAMYDIEN?

Chlamydien sind

- **Bakterien**, die schnell beim
- **Sex ohne Kondom** übertragen werden können und
- **sich oft unbemerkt** im Körper ausbreiten.



Das ist eine mikroskopische Aufnahme von Chlamydien in vierzigfacher Vergrößerung.

Was aber hat das mit mir zu tun?

Nun, vielleicht mehr als Dir lieb sein kann: Denn Chlamydien gehören zu den häufigsten sexuell übertragbaren Infektionen in Deutschland. Vor allem Jugendliche und junge Erwachsene sind infiziert - und die meisten wissen gar nicht, dass sie Chlamydien haben ...

Wie kann ich mich anstecken?

Möglich bei jeder Art von ungeschütztem Geschlechtsverkehr:

Beim **Vaginalsex** kommen die Chlamydien in die Scheide oder an den Penis. Beim **Analsex** kommen sie in den Darm und beim **Oralsex** können sie sich im Rachen ausbreiten. Wenn die Bakterien in die Augen geraten, können sie Augenentzündungen auslösen.

Eine Frau, die Chlamydien hat, kann **bei der Geburt auch ihr Kind anstecken**.

Chlamydien? Hab ich noch nie gehört!

Was lösen Chlamydien im Körper aus?

Nicht behandelte Chlamydien-Infektionen können zu **Verklebungen der Eileiter oder Samenleiter** führen. Die Folge ist oft **Unfruchtbarkeit bei Männern und bei Frauen**. Das heißt, Du kannst keine Kinder mehr zeugen oder bekommen.

Wie erkenne ich, dass ich mich angesteckt habe?

Bis die Krankheit ausbricht, dauert es meistens **ein bis drei Wochen**. Beschwerden hast Du in der Regel an den Stellen, wo Du Dich infiziert hast, also in der Scheide, am After, im Darm, am Penis, in der Harnröhre usw.

Eine Postkartenaktion der Multis als Projekt der AIDS-Hilfe Leipzig e.V.



Es kommt in **50 bis 80 Prozent** der Fälle vor, dass Du Chlamydien **gar nicht bemerkst**, weil sie nicht immer Symptome zeigen. **Trotzdem kannst Du sie haben**, selber geschädigt werden und **andere anstecken!**

Anzeichen einer Chlamydien-Infektion können sein:

- Weißlich-gelblicher Ausfluss aus Scheide, Penis oder Darm
- Brennen und Schmerzen beim Wasserlassen
- Schmerzen und Blutung beim Sex
- Verlängerte Menstruation, Zwischenblutungen
- Bauchschmerzen

Was tue ich bei einer Infektion?

Lass Dich vom Arzt untersuchen. Chlamydien lassen sich gut behandeln, **wenn sie rechtzeitig erkannt werden!**

Selbstverständlich muss Dein **Partner mitbehandelt** werden, weil ihr euch sonst immer wieder gegenseitig neu ansteckt!

Wie kann ich mich vor einer Ansteckung schützen?

KONDOME mindern das Risiko, Dich mit Chlamydien und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten wie HIV, Syphilis, Tripper, Hepatitis B, Feigwarzen usw. anzustecken. Wenn Du Sex **ohne Kondome** hast, lass Dich regelmäßig untersuchen. **Das ist aber kein Schutz vor Chlamydien** und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten!

UND: Nach jeder erfolgreichen Behandlung und Ausheilung kannst Du Dich immer wieder mit Chlamydien anstecken!